

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Bauerbach

am 09.11.2011 von 19.05 bis 20.50 Uhr.

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirates:

Lothar Böttner
Carsten Nebel
Martina Rupp
Mathias Range

Johannes Hühn
Uli Karg
Beate Abé

Sonstige:

8 Bauerbacher Bürger/innen
Der Stadtverordnete Herr Dr. Uchtmann

Entschuldigt fehlten:

_____	_____
_____	_____
_____	_____

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:
- Die Niederschrift über die Sitzung am 17.08.2011 wird genehmigt.
Die Niederschrift über die Sitzung am 22.09.2011 wird genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	3

Betrifft: Feuerwehr in Bauerbach

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Ortsvorsteher L. Böttner berichtet von der Info- Veranstaltung „Freiwillige Feuerwehr in Bauerbach“ am 08.11.2011 mit Herrn Oberbürgermeister Egon Vaupel. Acht junge Leute haben ihr Interesse für eine Ausbildung zum Feuerwehrmann/frau bekundet. Diese werden für eine Folge-Veranstaltung eingeladen.

Zusagen des Oberbürgermeisters, bzgl. der Ausstattung (Gebäude) einer Freiwilligen Feuerwehr, wurden nicht gemacht.

Der Vorsitzende des Feuerwehr-Vereins und stellvertretender Ortsvorsteher J. Hühn, berichtete über die Gründe der negativen Stimmung der ehemaligen Feuerwehrleute. Diese beruhen auf der schlechten Ausstattung und dem fehlendem Gebäude der damaligen Freiwilligen Feuerwehr. Er bat die Ortsbeiratsmitglieder - sollte es zu einer Neugründung kommen - Druck auf die Stadt auszuüben, um die gleichen Fehler zu vermeiden.

Abstimmung:

Stimmenzahl					Zustimmung
					Ablehnung
Ja	Nein	Enthaltung			

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____37_____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schriefführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	4

Betrifft: Umgestaltung kleiner Saal des Bürgerhauses

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Ortsvorsteher L. Böttner erinnerte die Anwesenden, an die Gründe, weshalb in der Ortsbeiratssitzung am 22.09.2011 kein Beschluss gefasst wurde. Zunächst sollten die Vereine gehört werden, um deren Meinungen und Ideen in der Planung zu berücksichtigen.

Herr Nebel stellte ein erweitertes Konzept für das Bürgerhaus vor. In diesem wird nicht nur die energetische Sanierung des kleinen Saales, sondern des gesamten Bürgerhauses in zwei Bauabschnitten favorisiert.

Herr Karg verwies auf die Fördermittel, welche die Stadt bei einer Außendämmung des Gebäudes bekommen könnte.

Der Ortsbeirat fasste folgenden Beschluss:

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schritfführer (Carsten Nebel)

Der Ortsbeirat hat die energetische Sanierung bereits beantragt und konkretisiert dies beginnend mit der Neugestaltung des „Kleinen Saales“, wie folgt:

- **Kleiner Saal mit Küche:**
- Erneuerung der Fenster & Aussentüren
- Prüfung, ob der Einbau von Tageslichtkuppeln vertretbar ist. Wenn ja, könnte das rechte Fenster zugemauert werden.
- Erneuerung der Decke und Installation neuer Lampen, einer Leinwand, eines Beamers und einer indirekten Beleuchtung.
- Einbau neuer Heizkörper
- Abbau des Radiators
- Anschaffung von 10 stapelbaren Lehnstühlen und zwei beweglichen Trennwänden für den Bauerbacher Bürgertreff.
- **Damen- Herrentoiletten im Eingansbereich:**
- Erneuerung der Fenster & Aussentüren.
- **Gaststätte mit Küche und Treppenhaus:**
- Erneuerung der Fenster & Aussentüren.
- Erneuerung der Heizkörper im Gastraum.
- **Kellergeschoss mit Kegelbahn & Schützenraum:**
- Erneuerung der Fenster & Aussentüren.
- Erneuerung der Heizkörper im Gastraum.
- Einbau einer neuen Fluchttüre im „Lagerraum Schützen“, sowie der Ausbau von zwei einfach verglasten Fenstern. Die Fensteröffnungen könnten in Eigenregie vom Schützenverein zugemauert und verputzt werden.

Abstimmung:

Stimmzahl					
7				X	Zustimmung
Ja	Nein	Enthaltung			Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst ____ 60.1 _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

G. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schriftführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	5

Betrifft: Stand der Planungen „Kulturelles Dorfarchiv“

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Zu einem runden Tisch mit dem Thema „Planungen & Maßnahmen kulturelles Dorfarchiv“ wurden vom Ortsvorsteher, die Herren Oberbürgermeister Egon Vaupel, Bürgermeister Dr. Kahle und Dr. Laufner am 18.10.2011 zur Vorstellung des Konzeptes des Heimat & Kulturverein Bauerbach (HKB) eingeladen.

Am 19.10.2011 teilte Herr Deegener dem Ortsvorsteher mit, dass Herr Griemert aus dem HKB ausgetreten sei und eine Verwendung des Konzeptes verbiete. Daraufhin teilte der Ortsvorsteher den o. g. Personen mit, dass die Einladung bestehen bleibe, das Konzept jedoch keine Berücksichtigung finden soll.

Der HKB stellte am 02.11.2011 dem Ortsvorsteher das neue Konzept vor, worauf dieser die o. g. Personen nochmals einlud und auf die neue Fassung hinwies. Herr Deegener wünscht sich den runden Tisch noch in diesem Jahr, was aufgrund der vielen Termine in der Vorweihnachtszeit, schwierig erscheint.

Frau Beate Abé bittet um das neue Konzept des HKB, das Ortsvorsteher Lothar Böttner, nach Rücksprache mit Herrn Deegener, zur Verfügung stellen will.

Frau Rupp fragte nach, ob in der Angelegenheit Griemert/HKB/Deegener vermittelt werden könnte! Frau Griemert teilte den Anwesenden mit, dass Ihr Mann und Herr Deegener sich ausgesprochen hätten.

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst ____ 60 ____ 41 ____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schifführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	6

Betrifft: Terminplanung Bauerbacher Vereinsgemeinschaft 2012

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Die Vereinsvorsitzenden bzw. ihre Vertreter trafen sich am 02.11.2011 im kleinen Saal des Bürgerhauses, zwecks Terminabsprache.
Ortsvorsteher L. Böttner wird allen Vereinen & Beteiligten eine Übersicht mit den Terminen für das Jahr 2012 zur Verfügung stellen. Erfasst sind nicht nur die Termine im Bürgerhaus, sondern auch die Termine in den Vereinsheimen und Veranstaltungen im Ort.

Abstimmung:

Stimmenzahl					Zustimmung
					Ablehnung
Ja	Nein	Enthaltung			

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schriefführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	7

Betrifft: Infos und Antrag des Ortsbeiratsmitglied Frau Beate Abé

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Frau Abé berichtet wie folgt:

- A) Ortseingang Nord: Es wurde mit dem Fällen der Bäume begonnen. Für die Neuanpflanzung sind vier Apfelbäume und zwei Birnenbäume vorgesehen.
- B) Ansiedlung des Laubfrosches in der Arzbach: Ein Besuch des neu angelegten Teiches lohnt sich.
- C) Mehrgenerationenplatz: Das Aufstellen eines Info-Kastens sei dort sinnvoll.
- D) Kästen für „Hundekotbeutel“: Frau Abé bemängelte, dass diese nicht mehr aufgefüllt werden. Ortsvorsteher L. Böttner hat diesen Missstand bereits an die Stadt gemeldet.
- E) Bauerbacher Adventsfeier: Wie ist der Stand der Dinge?
Der Ortsvorsteher erläuterte, dass die Einladung demnächst erfolgt, Herr Oberbürgermeister Egon Vaupel seine Teilnahme zugesagt habe, die Familien Rewicki und Shima die Feier musikalisch gestalten und der Chor „Haste Töne“ seinen musikalischen Beitrag leistet.
- F) Protokoll vom 17.08.2011 „Rampe für Rollstuhlfahrer“: Hier hat der Ortsbeirat eine Nachbesserung der Rampe zum Eingangspodest gefordert, diese sei noch nicht erfolgt! Auch das geforderte zweite Geländer ist noch nicht angebracht. Ein zweites Geländer wurde seitens der Stadt Marburg abgelehnt, die Auffahrtrampe sei nicht breit genug.
- G) Preisgeld „Unser Dorf hat Zukunft“: Sie bittet die Verwendung des Preisgeldes in der nächsten Ortsbeiratssitzung auf die Tagesordnung zu nehmen.
- H) Bushäuschen „Am Wäldchen“: Frau Abé teilte den Anwesenden mit, dass das Bushäuschen am Boden morsch sei und auch keinen Unterstand für größere Menschen biete. Sie stellte den Antrag auf Ersatz.

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schriftführer (Carsten Nebel)

Abstimmung:

Der Ortsbeirat beantragt, das marode Bushäuschens „Am Wäldchen“ durch eine zeitgemäße Ausführung zu ersetzen.

Stimmenzahl					
7				X	Zustimmung
Ja	Nein	Enthaltung			Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst ____60, 66, 67____zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

G. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schritfführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	8

Betrifft: Mitteilungen des Ortsvorstehers

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

- Abschlussveranstaltung „Unser Dorf hat Zukunft“:

Es haben sich vier Teilnehmer für die o. g. Veranstaltung angemeldet.

- Drittes Treffen Lenkungsgruppe Klimaschutzkonzept:

Das Treffen findet am 23.11.11 um 19 Uhr statt. Teilnehmer sind Ulrich Karg, Lothar Böttner und Beate Abé.

- Zehnter Bauerbacher Weihnachtsmarkt:

Der Ortsvorsteher wurde gebeten, diesen zu eröffnen. Er bittet die Ortsbeiratsmitglieder um rege Teilnahme.

- Adventsfeier am 10.12.11 ab 15 Uhr:

Zu diesem Termin wird ein „Bauerbacher Bürgerinfo“ erscheinen. Der Ortsvorsteher bittet um redaktionelle Beiträge der Ortsbeiratsmitglieder.

Abstimmung:

Stimmenzahl				Zustimmung
Ja	Nein	Enthaltung		Ablehnung

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

L. Böttner

Ortsvorsteher

C. Nebel

Schifführer (Carsten Nebel)

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Bauerbach	09.11.2011	9

Betrifft: Verschiedenes

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom _____
Fachdienst _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

A.

Am 08.11.2011 hat es einen Ortstermin mit dem DBM und Herrn Ortslandwirt Arnold Nau-Böhm gegeben. Der Heckenschnittplan ist erstellt und wird abgearbeitet. Probleme bereitet der Bereich „Radweg“ nach Ginseldorf. Der landwirtschaftliche Weg, der Ersatz für den Radweg ist, wird nicht freigeschnitten, bzw. wird ein Heckenschnitt das Budget aufbrauchen. Da dieser Bereich bereits geschnitten wurde, soll der Ortsvorsteher nachforschen, wer den Heckenschnitt durchgeführt hat. Dies müsste protokolliert sein und die Kosten fallen evtl. dem Radwegbau zu. Herr Nau-Böhm wies die Anwesenden auf die zuwachsenden und gefährlichen Ausfahrten am „Stockgrund“ und „Alte Marburger Straße“ hin. In diesem Bereich weigert sich das ASV den erforderlichen Rückschnitt auf beiden Seiten durchzuführen. Der Ortsvorsteher sagte Herrn Nau-Böhm zu, einen förmlichen Antrag an das ASV, Herrn Burk / Herrn Bamberger zu stellen.

B.

Herr Nebel wies auf die gefährliche Ausfahrt (Linksabbieger) „Lohgasse /Bauerbacher Str.“ hin. Die Anbringung eines Verkehrsspiegels erscheint hier sinnvoll. Herr Karg teilte den Anwesenden mit, dass der Verkehrsspiegel „Bauerbacher Str. / Bühl“ immer beschlagen ist. Der Ortsbeirat fasste folgenden Beschluss:

Abstimmung:

Der Ortsbeirat beantragt die Anbringung eines „Antibesschlag-Verkehrsspiegels“ „Lohgasse / Bauerbacher Str.“, gegenüber der Lohgasse und eines neuen „Antibesschlag-Verkehrsspiegels“ an der Einmündung „Bauerbacher Str. / Bühl“.

Stimmenzahl				X	Zustimmung
7					
Ja	Nein	Enthaltung			Ablehnung

G. Böttner
Ortsvorsteher

C. Nebel
Schriftführer (Carsten Nebel)

C.

Frau Abé bitte für die nächste Ortsbeiratssitzung den Tagesordnungspunkt „Hinweisschilder“ aufzunehmen. Die Schilder sollen, wie in anderen Ortschaften, den Wegweiser zur Schule, Kiga, Lädchen, Arzt, Kirche usw. sein.

D.

Die Ortsbeiratsmitglieder haben sich darauf verständigt, Anträge für eine Ortsbeiratssitzung, vorab den Ortsbeiratsmitgliedern, zur Kenntnis zu geben.

E.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 25.01.2012 um 19.00 Uhr statt!

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst __32.3, 61____zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

G. Bättner

Ortsvorsteher



Schriftführer (Carsten Nebel)